

Die noch vielseitigere Allma CC3 Combi an der Tire Technology 2010

Autor(en): **Senti, Werner**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **117 (2010)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-677945>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die noch vielseitigere Allma CC3 Combi an der Tire Technology 2010

Werner Senti, Marketing Oerlikon Saurer, Arbon, CH

Vom 9. bis 11. Februar 2010 fand in Köln die weltweit bedeutendste Fachmesse für die Reifen- und Zulieferindustrie statt. Oerlikon Saurer zeigte mit der Allma Produktlinie innovative Lösungen.

Rund zwei Drittel der weltweiten Reifencordproduktion wird auf Allma Kablier- und Zwirnsystemen hergestellt. Das sind in Zahlen ausgedrückt 165'000 Kablierspindeln in renommierten Betrieben, welche die gesamte Bandbreite von Materialien zu qualitativ hochwertigem Reifencord verarbeiten. Mit der Allma CC3 bietet die Allma Produktlinie die fortschrittlichste und erfolgreichste Kabliermaschine im Markt an.

Allma CC3 Combi mit erweitertem Einsatzbereich

Jetzt ist die Allma CC3 mit Doppeldrahtpaket und Assembliereinrichtung ausgerüstet worden. Neben dem Kablieren von symmetrischem Zweifachreifencord können nun Einfachgarne hochgedreht und asymmetrische Zweifachkonstruktionen sowie symmetrische und asymmetrische Dreifachkonstruktionen nach dem Doppeldrahtprinzip auf der gleichen Maschine hergestellt werden. Mit dem neuen Konzept können die Produzenten nun auch Nischen, wie 1fach, 3fach oder 2fach asymmetrisch, mit einer Maschine abdecken. Mit der Allma CC3 Combi können 2fach- und 3fach-Reifencord, Cap ply, Chafer und weitere technische Zwirne je nach Bedarf zu qualitativ und wirtschaftlich

unschlagbaren Bedingungen auf der gleichen Maschine kabliert oder verzwirnt werden.

Noch mehr Wirtschaftlichkeit, denn Energie ist kostbar

Mit den zukunftsweisenden e-save-Technologien kann die Allma CC3, verglichen mit dem Wettbewerb, mit einem Energieminderverbrauch von über 10 % aufwarten. Generell lassen sich mit dem einzigartigen Doppeldrahtpaket alle Materialien, inklusive dem empfindlichen Aramid und Rayon, mit enormen wirtschaftlichen Vorteilen herstellen. Dazu trägt auch die Auflaufgeschwindigkeit von bis zu 120 m/min bei.

Noch mehr Flexibilität bringt Kunden alle Vorteile

Mit wenigen Handgriffen ist die Allma CC3 Combi auf das neue Produktionsverfahren umgerüstet. So können die Kunden Produktionsschwankungen ausgleichen und kleine Nischenmärkte mit nur einer Maschine optimal abdecken. Daneben gewährleistet diese hohe Produktionsflexibilität eine ideale Auslastung der Maschine.

Sicherheit ist weltweit garantiert

Die Allma Produktlinie betreut ihre Kunden schnell und umfassend rund um den Globus und

garantiert mit ihrem Ruf als kompetenter und innovativer Partner für die Reifen- und Reifencordindustrie. Dahinter stehen hochwertige Produkte und ein weltumspannendes Netzwerk mit kompletten Serviceleistungen.

Über Oerlikon

Oerlikon (SWX: OERL) zählt weltweit zu den erfolgreichsten Hightech Industrie-Konzernen mit einem Fokus auf den Maschinen- und Anlagenbau. Das Unternehmen steht für führende Industrielösungen und Spitzentechnologien und ist in den sechs Segmenten Textilmaschinen- und Anlagenbau, Dünnschicht-Solar, Dünnfilm-Beschichtung, Antriebs-, Präzisions- und Vakuumtechnologie tätig. Als Unternehmen mit schweizerischem Ursprung und einer 100-jährigen Tradition ist Oerlikon mit über 16'000 Mitarbeitenden an 158 Standorten in 37 Ländern heute ein Global Player und erwirtschaftete 2008 einen Umsatz von CHF 4,8 Mrd. Das Unternehmen ist in den jeweiligen globalen Märkten an erster oder zweiter Position.

Hohenstein Institute

Im Hinblick auf die zunehmende internationale Ausrichtung der Hohenstein Institute werden die Unternehmenseinheiten des internationalen Textilforschungs- und Dienstleistungszentrums zum 1. Januar 2010 teilweise umbenannt. Im Vordergrund stand bei der Namensgebung die Stärkung der Dachmarke «Hohenstein». Unter dieser agieren künftig folgende Firmen:

- Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG (bisher Forschungsinstitut Hohenstein)
- Prof. Dr. Jürgen Mecheels GmbH & Co. KG
- Hohenstein Institut für Textilinnovation e.V. (bisher Bekleidungsphysiologisches Institut Hohenstein e.V.)
- Hohenstein Academy e.V. (bisher Technische Akademie Hohenstein e.V.)
- Hohenstein Textile Testing Institute GmbH & Co. KG



Allma CC3 Combi